

## Kathodischer Korrosionsschutz Verzinkerei Alsdorf

Auftraggeber: Verzinkerei Alsdorf GmbH

Bearbeitungsumfang: Bauwerksuntersuchung, Ausschreibung eines KKS-Systems (Kathodischer Korrosionsschutz) und Bauüberwachung

### Schadensbild:

Durch die Salzsäuredämpfe der Beizbäder sind Chloride in die Betonkonstruktion der Stützen und Wandtafeln eingedrungen. Der Korrosionsschutz der Bewehrung war nicht mehr sichergestellt.

Durch Potentialfeldmessung und Freilegen der Bewehrung an gefährdeten Stellen wurde der Schädigungsgrad der Betonstahlbewehrung ermittelt. Nach Untersuchung verschiedener Varianten und Abwägung der wesentlichen Einflüsse wie Bauzeit, Schutzmaßnahmen, Entsorgungskosten etc., stellte sich der Schutz der Bewehrung durch Aufbringen eines Kathodischen Korrosionsschutzes als die kostengünstigste Lösung dar. Die Ausführung des KKS- Systems wurde durch die **dbb** Ingenieurgesellschaft mbH überwacht.

